

**Inhaltsverzeichnis.****I. Mitteilung des Senats vom 18. Juni 1918:**

Änderung a) des Gesetzes, die Verkoppelungen und Gemeinheitsteilungen im Landgebiet betreffend, vom 18. Juli 1899 (Gesetzbl. S. 337 ff.) und b) des Umlegungsgesetzes vom 6. Juli 1913 (Gesetzbl. S. 207 ff.)..... S. 559.

**II. Beschluß der Bürgerschaft vom 19. Juni 1918..... S. 559.****Mitteilung des Senats**

vom 18. Juni 1918.

Änderung a) des Gesetzes, die Verkoppelungen und Gemeinheitsteilungen im Landgebiet betreffend, vom 18. Juli 1899 (Gesetzbl. S. 337 ff.) und b) des Umlegungsgesetzes vom 6. Juli 1913 (Gesetzbl. S. 207 ff.).

Der Senat stimmt dem Beschlusse der Bürgerschaft vom 5. Juni ds. Js. Abs. 1 zu und hat wegen der Bekanntmachung des Gesetzes wegen Änderung des Gesetzes, die Verkoppelungen und Gemeinheitsteilungen im Landgebiet betreffend, vom 18. Juli 1899 das Weitere veranlaßt.

Wegen Abs. 2 und 3 (Änderung des Umlegungsgesetzes) des gedachten Beschlusses der Bürgerschaft hat der Senat die in Frage kommenden Behörden mit Bericht beauftragt.

**Beschluß der Bürgerschaft**

vom 19. Juni 1918.

**1. Abänderung der Verfassung der Städte Vegesack und Bremerhaven.**

Die Bürgerschaft verweist die Vorlage mit den dazu gestellten Anträgen zur Prüfung und Berichterstattung an eine Kommission von 15 Mitgliedern, die sie dem Senat demnächst namhaft machen wird.

**2. Ergänzung des Stadtausschusses für Schankwirtschaften.**

Die Bürgerschaft wählt Herrn C. Stichnath zum Mitgliede des Stadtausschusses bis Ende Juni 1924 wieder.

**3. Übertragbarkeit von Positionen des Budgets der Polizeidirektion 1917, Spezialbudget Nr. 63.**

Die Bürgerschaft erklärt sich mit der beantragten Übertragbarkeit (Verhdln. S. 541) einverstanden.

**4. Budget für das Rechnungsjahr 1918.**

Die Bürgerschaft genehmigt die vorgenommenen Änderungen (Verhdln. S. 541) und nimmt die Zusammenstellung dankend entgegen.

### 5. Neunstundentag für die Arbeiter in Staatsbetrieben.

Die Bürgererschaft erinnert an ihren Beschluß vom 4. Juli 1917, Ziffer 5 (Verhdlg. S. 441), wonach der Senat ersucht wurde,

die zuständige Behörde mit einem Bericht über die Arbeitszeit der durch Unternehmer und der durch den Staat beim Straßenbau beschäftigten Arbeiter zu beauftragen.

Sie ersuchten ferner den Senat, die zuständigen Deputationen zu beauftragen, mit den Vertretern des Staatsarbeiterverbandes wegen Einführung des Neunstundentages in den Staatsbetrieben durch Abschluß eines Tarifvertrages Vereinbarungen zu treffen.

Die Bürgererschaft nimmt im übrigen die Mitteilung (Verhdlg. S. 547) dankend entgegen.

### 6. Überschreitung des Sonderhaushaltsplan Nr. 103 „Zollauschlußgebiet, Holz- und Fabrikenhafen sowie Industrie- und Handelshafen für 1917“.

Die Bürgererschaft bewilligt zur Deckung des Fehlbetrages rd. 62 300 M auf den Sonderhaushalt Nr. 103 für 1917 nach und genehmigt die Übertragbarkeit sämtlicher Titel zur Verrechnung der Minderansgaben bei der Deckung der Mehrausgaben.

### 7. Überschreitung von Titeln des Sonderhaushaltsplans Nr. 104, Häfen in Bremerhaven, für 1917.

Die Bürgererschaft bewilligt zur Deckung des Fehlbetrages 16 000 M auf den Sonderhaushaltsplan Nr. 104 für 1917 nach und genehmigt die Übertragbarkeit der sachlichen Ausgaben sämtlicher Titel zur Verrechnung der Minderansgaben bei Deckung der Mehrausgaben.

### 8. Jahresbericht der Technischen Staatslehranstalten für das Schuljahr 1917/18.

Die Bürgererschaft nimmt den Bericht dankend entgegen und ersucht den Senat, die Behörde für die Technischen Staatslehranstalten anzuweisen, künftig in ihrem Budget die Position II, 2c zu trennen in die Positionen a) Reparaturen und Verbesserungsarbeiten, b) Überstunden und außerordentliche Hilfeleistungen.